

TSV Bremervörde jetzt schon Vizemeister

Saisonziel Wiederaufstieg für Sportkegler in greifbarer Nähe – Erfolg im Derby gegen Gnarrenburg

BREMERVÖRDE. Dank einer geschlossen gute Mannschaftsleistung in Lüneburg können die Sportkegler des TSV Bremervörde noch Meister der Bezirksliga werden. Dazu brauchen sie am letzten Spieltag einen Sieg. Der Absteiger aus der vergangenen Saison konnte zuletzt beide Spiele mit 6:0 Punkten gewinnen. Schon im ersten Match lief es

richtig gut für das Team. Im Duell gegen den TSV Gnarrenburg gab es einen klaren Sieg mit 31 Holz (3.492:3.461 Holz). Die Gnarrenburger Kegler konnten sich nicht so recht auf die Lüneburger Bahn einstellen und verloren dadurch wertvolle Hölzer. Mit Karsten Steeneck stellten sie aber den besten Einzelkegler dieser Partie. Mit 884 Holz warf Rainer Busch

für den TSV Bremervörde das höchste Ergebnis.

Das Topspiel des Tages wurde gegen den KC Bomlitz ausgetragen. Der Sieger aus diesem Wettkampf war direkter Aspirant auf den Meistertitel in der Bezirksliga. Auch dieses wichtige Spiel konnten die Sportkegler vom TSV Bremervörde für sich entscheiden. Wieder einmal über-

zeugte Rainer Busch mit einem überragenden Ergebnis von 890 Holz, Höchstergebnis dieser Partie. Mit 29 Holz Vorsprung, bei einem Endstand von 3.504:3.475 und den drei weiteren Punkten ist dem TSV Bremervörde dank der geschlossenen Teamleistung (Marcus Ettel 881, Claus Stelling 868 und Rolf Kniemeyer 865) der zweite Platz sicher. (bz)